Zeitschrift: Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le

paysage

Herausgeber: Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen

Band: 53 (2014)

Heft: 1: Grosssiedlungsgrün = Le paysage des grands ensembles

Rubrik: VSSG-Mitteilungen = Communications de l'USSP

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Communications de l'USSP

Union suisse des services des parcs et promenades

Forschungsresultate: Auswirkung von Streusalz auf Stadtbäume

Die VSSG publiziert den Bericht «Streusalz: Auswirkungen von Streusalz auf Stadtbäume» sowie ein darauf basierendes Praxisinstrument.

Vor einigen Jahren untersuchte Dr. Rudolf Zuber, diplomierter Forstingenieur ETH SIA, Büro für forstliche Beratung, die Auswirkung von Streusalz auf Stadtbäume. Im Auftrag des VSSG erstellte er nun aus der umfangreichen und breit abgestützten Studie einen 94-seitigen Bericht, auf dem basierend die Arbeitsgruppe Stadtbäume der VSSG ein 12-seitiges Praxisdokument erarbeitete.

Wie sehr schadet Streusalz den Stadtbäumen wirklich?

Ob wissenschaftlich aufbereiteter
Forschungsbericht oder Schnellübersicht für die Praxis – beide Publikationen machen deutlich, dass die
vielfältigen Situationen in der
Schweiz kein «Rezept für alle»
zulassen. Aufgrund der lokalen
Gegebenheiten müssen in jeder
Region zusammen mit den Winterdienstverantwortlichen die im
Bericht vorgestellten Erkenntnisse,
Massnahmen und Empfehlungen
der konkreten Situation entsprechend umgesetzt werden. Doch es
gibt auch allgemeingültige Feststel-

lungen und Stossrichtungen:
Tatsache ist, dass trotz präzise
steuerbarer Streueinrichtungen und
teilweise angepassten Winterdiensten der Verbrauch von Auftausalzen
immens ist und schweizweit laufend
steigt. Tatsache ist auch, dass die
untrüglichen Spuren an Pflanzen
und die überall sichtbaren Schäden
an Kunstbauten Instandstellungskosten in Millionenhöhe auslösen.

Heutige Winterdienst-Praxis hinterfragen

Das Praxisdokument der VSSG dient als Grundlage für die Diskussion um den Einsatz von Taumitteln. Gefragt sind umweltschonende Methoden und Mittel zum Winterdienst! Deren Anwendung und Einsatz können nur im Dialog zwischen den Verantwortlichen der Strassendienste und den Verantwortlichen der Grünflächenbewirtschaftung laufend optimiert werden. Zugegeben, der Winterdienst kann nicht allein alles richten. Auch die Verkehrsteilnehmer sind aufgefordert, sich im Winter auf den Trottoirs, Wegen und Strassen vorsichtig, verantwortungs- und

rücksichtsvoll zu bewegen und so einen angepassten Winterdienst zu fördern. Andererseits müssen die Strassendienste ihre Geräte dem heutigen Stand der Technik anpassen, um den Winterdienst entsprechend der jeweiligen Situation und mit den geeigneten Mitteln durchführen zu können.

Anforderungen in der Planung berücksichtigen

Planer sind oft nicht mit diesen Anliegen und Sorgen vertraut. Wir müssen sicherstellen, dass Bauämter die Anliegen der Strassendienste und die Anforderungen an einen modernen Winterdienst kennen. Es liegt an uns, das Thema bei Projekten frühzeitig einzubringen und die Projektverantwortlichen zu sensibilisieren. Stressfaktoren von strassenbegleitendem Grün – Bäume und Rabatten – müssen bei der Planung berücksichtigt und die Fachpersonen der Gartenbauämter bei der Planung zugezogen werden. Andererseits ist es sinnvoll, dass die Grünflächenverantwortlichen an besonders exponierten, verkehrsreichen Orten bei der Wahl der Pflanzen auch deren Salzverträglichkeit prüfen.

> Martin Sonderegger, VSSG Arbeitsgruppe Bäume

Der Bericht kann bei der VSSG-Geschäftsstelle, Breitloostrasse 5, 8802 Kirchberg, Tel. +41 44 771 68 34, vssg@bluewin.ch, für Fr. 50.— bezogen werden. Die zwölfseitige Kurzfassung stellt der VSSG auf seiner Internetseite gratis Zur Verfügung, sie existiert auch auf französisch. www.vssg.ch

Anzeige

